

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, das Raksha Bandhan Fest, das im Übergangszeitalter beginnt, ist dazu da, ein Versprechen abzulegen. Ihr versprecht jetzt, rein zu werden und andere rein zu machen.

Frage: Auf welcher Grundlage können alle eure Aufgaben erfolgreich sein? Auf welche Weise werden eure Namen verherrlicht?

Antwort: Habt, zusammen mit der Kraft des Wissens, auch Yogakraft. Dann ist jeder automatisch in der Lage, alle Aufgaben auszuführen. Yoga geschieht im Verborgenen und hierdurch werdet ihr Meister der Welt. Wenn ihr den Journalisten etwas erklärt, während ihr im Yoga seid, werden sie unaufgefordert eure Botschaft in den Zeitungen veröffentlichen. Es sind die Medien, durch die euer Name verherrlicht wird. Viele werden durch sie die Botschaft erhalten.

Om Shanti. Heute erklärt Baba den Kindern alles über Raksha Bandhan, weil dieses Fest jetzt bald gefeiert wird. Ihr Kinder geht zu euren Mitmenschen, um ihnen ein Rakhi zu binden. Die Feste, die jetzt gefeiert werden, handeln von den Dingen, die in der Vergangenheit geschehen sind. Ihr wisst, dass ihr auch vor 5.000 Jahren aufgefordert wurdet, einen Brief zu schreiben und dieses Versprechen abzulegen. Dem wurden viele verschiedene Bezeichnungen gegeben. Es ist ein Symbol der Reinheit. Sagt jedem, er solle sich ein Rakhi binden lassen, um rein zu werden. Ihr wisst auch, dass die reine Welt zu Anfang des Goldenen Zeitalters beginnt. Das Rakhifest hat seinen Ursprung in diesem glückverheißenden Übergangszeitalter. Später, wenn der Weg der Anbetung beginnt, wird es gefeiert. Es wird „ewiges Fest“ genannt. Wann beginnt es? Auf dem Weg der Anbetung, denn im Goldenen Zeitalter gibt es keine solchen Feste, es gibt sie hier. Alle Feste etc. haben ihren Ursprung im Übergangszeitalter. Dann beginnen sie wieder auf dem Weg der Anbetung. Es gibt jedoch keine solchen Feste im Goldenen Zeitalter. Wird im Goldenen Zeitalter Deepmala gefeiert? Nein, auch das wird hier gefeiert, aber nicht dort. Alles, was ihr hier feiert, wird nicht im Goldenen Zeitalter gefeiert. Alle Feste stammen aus dem Eisernen Zeitalter. Die Menschen feiern Raksha Bandhan. Wie können sie da wissen, warum Rakhi gefeiert wird? Ihr geht hin und bindet jedem ein Rakhi-Band. Ihr sagt ihnen: „Werdet rein, denn die reine Welt wird gegründet.“ Auf dem Bild der Trimurti sieht man, dass die Gründung der reinen Welt durch Brahma stattfindet. Deshalb feiert man das Binden von Rakhis, um rein zu werden. Dies ist jetzt die Zeit des Wissensweges. Euch Kindern ist erklärt worden, dass, wenn euch irgendjemand etwas über den Weg der Anbetung sagt, ihr ihm erklären könnt, dass ihr jetzt auf dem Weg des Wissens seid. Nur Gott ist der Ozean des Wissens. Nur Er kann die ganze Welt von den Lastern befreien. Als Bharat lasterfrei war, war auch die gesamte Welt lasterfrei. Indem Bharat lasterfrei wird, wird auch die gesamte Welt lasterfrei. Bharat kann man nicht als „Welt“ bezeichnen. Bharat ist nur eins von vielen Ländern in der Welt. Ihr wisst jedoch, dass es in der neuen Welt nur das Land Bharat gibt. Mit Sicherheit haben dort auch Menschen gelebt. Bharat war das Land der Wahrheit. Zu Anfang des Kreislaufs existierte nur das Dharma der Gottheiten. Es wird als die reine Religion bezeichnet, die frei von Lastern ist und vor 5.000 Jahren begann. Diese alte Welt wird jetzt nur noch eine kurze Weile erhalten bleiben. Wie lange dauert es, um frei von allen Untugenden zu werden? Das dauert schon einige Zeit. Hier setzt ihr euch auch dafür ein, rein zu werden. Dies ist das größte aller Feste. Gebt ein Versprechen ab: „Baba, wir werden auf jeden Fall rein werden.“ Dieses Fest sollte als das größte angesehen werden. Jeder betet:

„Oh Höchster Vater, Höchste Seele!“ Aber auch nachdem sie das gesagt haben, kommt der Höchste Vater ihnen nicht in den Sinn. Ihr versteht, dass Shiv Baba, die Höchste Seele, kommt, um den menschlichen Seelen Wissen zu geben. Die Seelen waren eine lange Zeit von der Höchsten Seele getrennt. Dieses Treffen (Mela) findet nur im Übergangszeitalter statt. Dieses Treffen, das nur einmal alle 5.000 Jahre stattfindet, wird auch „Kumbh Mela“ genannt. Die Menschen haben oft Melas gefeiert und dazu in den Flüssen gebadet. Das gehört zum Anbetungsweg. Dies hier ist der Weg des Wissens. Einen Zusammenfluss nennt man „Kumbh“ (Zusammenkunft/ Versammlung). In Wirklichkeit gibt es keine drei Flüsse. Wie könnte es einen wasserführenden Fluss geben, der verborgen ist? Der Vater sagt: Es ist eure Gita, die im Verborgenen existiert. Deshalb wird euch erklärt, dass ihr euer Weltkönigreich durch Yogakraft in Anspruch nehmt. Ihr braucht nicht zu tanzen und zu singen.

Der Weg der Anbetung dauert genau eine Hälfte des Kreislaufs lang, während dieser Weg des Wissens nur ein einziges Leben lang dauert. Danach erhaltet ihr für zwei Zeitalter die Belohnung des Wissens. Das Wissen selbst bleibt jedoch nicht bestehen. Der Weg der Anbetung existiert im Kupfernen und Eisernen Zeitalter. Wissen erhält man nur einmal und die Belohnung steht euch für 21 Leben zur Verfügung. Eure Augen haben sich jetzt geöffnet. Früher habt ihr im Schlaf der Unwissenheit gelegen. Brahmanenpriester binden beim Rakhifest das Rakhi. Auch ihr seid Brahmanen. Erstere wurden durch das Laster der Lust geboren, wohingegen ihr durch das gesprochene Wort geboren wurdet. Auf dem Anbetungsweg herrscht so viel blinder Glaube. Ebenso wie Füße im Treibsand versinken, so geraten die Menschen auf ähnliche Weise derart in den Treibsand der Anbetung, dass sie bis zum Hals darin versinken. Erst dann, wenn nur noch euer Haarknoten zu sehen ist, kommt der Vater, um euch herauszuziehen und zu retten. Ihr Kinder gebt euch so viel Mühe, euren Mitmenschen etwas zu erklären. Es gibt Milliarden Menschen und es bedeutet Anstrengung, jeden Einzelnen aufzusuchen. In den Zeitungen hat man bisher schlecht über euch berichtet. Es heißt, dass ihr die Leute auffordert, ihr Zuhause zu verlassen und dass ihr sie zu Brüdern und Schwestern macht. Diese Gerüchte, die am Anfang kursierten, verbreiteten sich sehr schnell durch die Zeitungen. Nun, ihr könnt nicht jedem Einzelnen Babas Wissen erklären. Die Medien werden deshalb später von Nutzen für euch sein. Euer Name wird durch die Zeitungen bejubelt werden. Jetzt geht es erst einmal darum, darüber nachzudenken, wie ihr den Menschen beibringen könnt, die Bedeutung von Raksha Bandhan wirklich zu verstehen. Da der Vater gekommen ist, um euch zu läutern, nimmt Er euch das Versprechen ab, rein zu werden. Der eine Läuterer bindet euch ein Rakhi. Die Menschen feiern die Geburt Shri Krishnas, also musst er definitiv auch den Herrscherthron bestiegen haben. Sie zeigen jedoch niemals die Krönung. Lakshmi und Narayan lebten zu Anfang des Goldenen Zeitalters. Ihre Krönung muss stattgefunden haben. Die Anbeter feiern die Geburt des Prinzen, aber was ist mit Krönungszeremonie? Die Krönungszeremonie wird zu Diwali gefeiert. Im Goldenen Zeitalter gibt es sehr, sehr viel Glanz. Die Dinge des Übergangszeitalters gibt es dort nicht mehr. Es wird Licht in jedem Haus sein. Dort feiert ihr kein Diwali usw. Dort leuchtet das Licht der Seelen konstant. Dort wird die Krönung gefeiert, aber kein Diwali. Die Seelen können erst nach Hause zurückkehren, wenn ihr Licht wieder leuchtet. Alle Seelen sind jetzt unrein, denkt also darüber nach, wie ihr sie läutern könnt. Kinder, denkt darüber nach und geht zu den bedeutenden Persönlichkeiten. Die Zeitungen haben euch diffamiert und dieselben Zeitungen werden euren Namen ehren/ feiern. Sie würden jetzt positiv über euch berichten, wenn ihr ihnen einen kleinen Geldbetrag geben würdet. Nun, wie lange könntet ihr ihnen Geld geben? Das wäre wie Bestechung und gegen das Gesetz. Heutzutage geschieht nichts ohne Bestechung. Wenn ihr, wie alle anderen, Bestechungsgelder gebt, dann gibt es keinen Unterschied zwischen ihnen und euch. Eure Basis ist Yogakraft. Ihr solltet über so viel Yogakraft verfügen, dass ihr jeden veranlassen könnt, das zu

tun, was ihr möchtet. Summt ihnen weiterhin das Wissen vor. Ihr verfügt auch über die Kraft des Wissens. Wissen ist in all diesen Bildern usw. enthalten – Yoga hingegen geschieht im Verborgenen. Damit ihr eure unbegrenzte Erbschaft in Anspruch nehmen könnt, betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater. Das geschieht im Verborgenen und auf diese Weise werdet ihr Meister der Welt. Ihr könnt euch hinsetzen, wo ihr wollt, und in Erinnerung sein. Während ihr hier sitzt, habt ihr nicht nur Yoga, sondern intensiven Yoga. Yoga und Wissen – beides ist leicht. Absolviert den Sieben-Tage-Kurs und das reicht. Mehr braucht ihr nicht. Dann könnt ihr hingehen und eure Mitmenschen euch ebenbürtig machen. Der Vater ist der Ozean des Wissens und der Ozean des Friedens. Das sind die zwei Hauptaspekte. Ihr nehmt von Ihm eure Erbschaft des Friedens in Anspruch. Die Erinnerung selbst ist sehr subtil. Kinder, ihr dürft überall hinfahren, aber erinnert euch an den Vater. Es gilt, rein zu werden und göttliche Tugenden zu verinnerlichen. Achtet darauf, dass ihr keine Mängel in euch habt. Auch die sinnliche Begierde ist ein sehr großer Fehler. Der Vater sagt: Werdet jetzt nicht unrein. Selbst wenn eine Frau vor euch steht – seht euch als Seele und erinnert euch an den Vater. Seht nicht, auch während ihr seht. „Wir erinnern uns an unseren Vater. Er ist der Ozean des Wissens.“ Er macht euch sich ebenbürtig und deshalb werdet auch ihr Ozeane des Wissens. Lasst euch diesbezüglich nicht verwirren. Er ist die Höchste Seele. Er lebt im Höchsten Wohnort und darum wird Er „der Höchste“ genannt. Auch ihr lebt dort. Ihr nehmt jetzt dieses Wissen in euch auf, graduell unterschiedlich, gemäß euren Bemühungen. Diejenigen, die mit Auszeichnung bestehen, sind vollständige Ozeane des Wissens geworden.

Der Vater ist der Ozean des Wissens und ihr seid Juniorozeane des Wissens. Alle Seelen sind gleich groß. Selbst die Höchste Seele ist nicht größer. Man sagt, dass Gott heller als tausend Sonnen sei. All das sind Märchen. In welcher Form jemand sich auch immer an Gott erinnert – dementsprechend wird die Vision ausfallen. Das erfordert Verständnis. Ob ihr nun eine Vision von einer Seele oder von der Höchsten Seele habt, es ist das Gleiche. Der Vater hat euch erkennen lassen, dass Er der Läuterer und der Ozean des Wissens ist. Er kommt zur richtigen Zeit, um allen Seelen Erlösung zu gewähren. Ihr seid diejenigen, die die meiste Anbetung verrichtet haben, und deshalb seid ihr es, die vom Vater unterrichtet werden. Nach Raksha Bandhan kommt das Fest der Geburt Krishnas und danach folgt Dashera. In Wirklichkeit kann Krishna nicht vor Dashera kommen. Dashera (Ravans Verbrennung) sollte eigentlich vor Krishnas Geburt gefeiert werden. Das kann man berechnen. Früher habt ihr nichts verstanden. Der Vater macht euch jetzt sehr verständig. Auch der Lehrer macht euch verständig. Ihr versteht jetzt, dass Gott die Gestalt eines Punktes hat, wohingegen der Baum der Menschheit riesengroß ist. Die Seelen leben als Punkte oben in der Seelenwelt. Das alles ist euch lieblichsten Kindern erklärt worden. Eigentlich solltet ihr innerhalb einer Sekunde klug werden. Die Menschen haben jedoch einen derart versteinerten Intellekt, dass sie gar nichts verstehen, obwohl es doch nur einer Sekunde bedarf. In jedem Leben hattet ihr immer wieder einen leiblichen, begrenzten Vater. Dieser Unbegrenzte Vater kommt nur einmal und gibt euch eine Erbschaft für 21 Leben. Ihr nehmt jetzt eure unbegrenzte Erbschaft vom Unbegrenzten Vater in Anspruch. Eure Lebenserwartung wird hoch. Es ist nicht so, dass ihr für 21 Leben immer denselben Vater habt, nein. Eure Lebenserwartung erhöht sich und ihr werdet kein Leid sehen. Später wird dieses Wissen fest in eurem Gedächtnis sein. Erinnert euch an den Vater und nehmt eure Erbschaft in Anspruch. Im Augenblick der Geburt eines Sohnes wird dieser zum Erben. Da ihr jetzt den Vater erkannt habt, erinnert euch an Ihn und an die Erbschaft und werdet rein! Verinnerlicht göttliche Tugenden! Der Vater und die Erbschaft – das ist so leicht. Ihr habt euer Ziel und eure Bestimmung vor euren Augen. Kinder, denkt jetzt über Methoden nach, wie ihr das in den Medien erklären könnt. Zeigt ihnen das Bild der Trimurti, denn es muss erklärt werden, dass die Gründung

durch Brahma geschieht. Der Vater ist gekommen, um die Brahmanen zu läutern und das ist der Grund, warum sie sich ein Rakhi binden lassen. Der Läuterer reinigt Bharat. Er macht alle Seelen rein, denn jetzt wird die reine Welt gegründet. Ihr habt jetzt eure 84 Leben abgeschlossen. Diejenigen, die viele Leben durchlaufen haben, werden alles klar verstehen. Diejenigen, die später auf die Erde kommen, werden nicht so viel Glück erfahren, weil sie weniger Anbetung verrichtet haben. Der Vater kommt, um euch die Frucht eurer Anbetung zu geben. Ihr versteht jetzt, wer die meiste unverfälschte Anbetung verrichtet hat. Fragt euch selbst: „Habe ich mehr Anbetung verrichtet als dieser?“ Diejenigen, die den kraftvollsten Dienst verrichten, haben mit Sicherheit sehr viel Anbetung gemacht. Baba erwähnt ihre Namen: Kumarka, Janak, Manohar und Gulzar. Sie sind alle unterschiedlich. Ihr könnt jedoch nicht aufgefordert werden, euch entsprechend eurer Rangordnung hier hinzusetzen. Denkt also darüber nach, was ihr über Raksha Bandhan in die Zeitungen setzen könnt. Es ist in Ordnung, die Minister usw. aufzusuchen, um ihnen ein Rakhi zu binden. Aber sie werden nicht rein. Ihr sagt: „Werdet rein und die neue Welt kann gegründet werden. 63 Leben wart ihr lasterhaft.“ Jetzt sagt der Vater: Werdet in diesem letzten Leben rein. Erinnert euch an Gott, so dass die Last eurer Verfehlungen entfernt werden kann. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um mit Auszeichnung zu bestehen, werdet Ozeane des Wissens wie der Vater. Überprüft euch, um zu sehen, ob ihr irgendwelche Makel in euch habt und entfernt diese. Seht nicht den Körper, wenn ihr ihn seht. Wenn ihr miteinander spricht, seid davon überzeugt, Seelen zu sein.

2. Sammelt so viel Yogakraft an, dass all eure Arbeit sehr leicht durchgeführt werden kann. Gebt jedem durch die Medien die Botschaft, rein zu werden. Verrichtet den Dienst, andere euch ebenbürtig zu machen.

Segen: Möget ihr unbegrenzt losgelöst sein, indem ihr jede Art von Körperbewusstsein in einen seelenbewussten Zustand transformiert.

Euer Körperbewusstsein ist der Hauptgrund, wenn ihr nicht losgelöst seid, während ihr vorangeht. Solange ihr nicht losgelöst seid, solange ihr körperbewusst seid, werdet ihr nicht in der Lage sein, bezüglich allem stets losgelöst zu sein. Loslösung in Beziehungen ist keine große Sache, auch in der Welt sind viele Menschen losgelöst. Hier jedoch müsst ihr die vielen Formen des Körperbewusstseins erkennen und sie in einen seelenbewussten Zustand verwandeln. Das ist der Weg zu unbegrenzter Loslösung.

Slogan: Wenn die Füße eurer Gedanken stark sind, werden Situationen verwandelt werden, die wie dunkle Wolken erscheinen.

*** O M S H A N T I ***